

Konrad Beischl: Dr. med. Eduard Wirths und seine Tätigkeit als SS-Standortarzt im KL Auschwitz. Würzburg: Königshausen & Neumann 2005, 266 S., ISBN 3-8260-3010-9, EUR 29.80.

I.	Vorbemerkung und Quellenkritik	13
II.	Lebenslauf	17
III.	Familie, Ausbildung und Beruf	20
1	Familie	20
1.1	Eduard Egid Wirths	20
1.2	Geschwister	21
1.3	Vater	21
1.4	Mutter	23
1.5	Eheschließung	24
2	Tätigkeit in Nationalsozialistischen Organisationen während des Studiums	26
3	Antisemitismus	29
4	Schule und Studium	32
4.1	Würzburg	32
4.2	Gilde Bergfried	33
4.3	Thüringisches Landesamt für Rassewesen	35
4.4	Greiz	38
5	Beruf	39
5.1	Sonneberg	39
5.2	Universität Jena	39
5.3	Merchingen	43
5.4	Tätigkeit in Nationalsozialistischen Organisationen während der Berufstätigkeit	43
6	Militärische Laufbahn und Fronteinsatz	45
6.1	Sanitätsbataillon	45
6.2	Waffenausbildung	45
6.3	Reichsärztekammer für Umsiedlung	47
6.4	Fronteinsatz	47
6.4.1	"Sicherheit Norwegens"	47

6.4.2	"Russlandfeldzug"	48
6.5	Ausscheiden aus dem Frontdienst - Inspektion K.L	48
6.6	Dienstgrade	49
6.7	Auszeichnungen	50
IV.	Inspektion K.L. - Dienst in den Konzentrationslagern	51
1	KL Dachau	52
1.1	Allgemeines	32
1.2	Funktion Wirths' in Dachau	52
2	KL Neuengamme	54
3	KL Auschwitz (Oswiecim)	57
3.1	Allgemeines	57
3.1.1	Wirths' Ankunft in Auschwitz	58
3.1.2	Organisationen	59
3.1.2.1	Dienststelle SS-Standortarzt	59
3.1.2.2	Der HKB	60
3.1.2.3	Die Revierschreibstube	61
3.1.2.4	Das SS-Revier	61
3.2	Ärztliche Tätigkeit in Auschwitz	62
3.2.1	Typische Erkrankungen in Auschwitz	62
3.2.2	Seuchen und deren Bekämpfung in Auschwitz	63
3.2.2.1	Seuchenbekämpfung durch Wirths	64
3.2.2.2	Maßnahmen Wirths'	67
3.2.2.2.1	Entlausung	67
3.2.2.2.1.1	Entlausung von Häftlingen	68
3.2.2.2.1.2	Entlausung der Truppe	70
3.2.2.2.2	Schädlingsbekämpfung	71
3.2.2.2.3	Impfungen	72
3.2.2.2.4	Bauliche Maßnahmen	73
3.2.2.2.5	Finnische Saunas	74
3.2.2.2.6	Überstellung von Häftlingen	74
3.2.3	Einschränkung willkürlicher Tötungen	75
3.2.3.1	Willkürliches Spritzen	75
3.2.3.2	93.000 - Eine Dankadresse an Wirths	79
3.2.4	Einsatz von Häftlingsärzten	82
3.2.5	Medizinische Fürsorge für Häftlinge - Einzelbeispiele	84
3.2.5.1	Zbyscek Raynoch	84

3.2.5.2	Sonderverpflegung für Karl Lill	85
3.2.5.3	Außenlager Golleschau und Jawischowitz	85
3.2.6	Nichtmedizinische Hilfe für Häftlinge - Einzelbeispiele	86
3.2.7	Medizinische Behandlung der SS	87
3.2.7.1	Erweiterung des SS-Lazarets	87
3.2.7.2	Impfungen	88
3.2.7.3	Tuberkulose	89
3.2.7.4	Geschlechtskrankheiten	90
3.2.7.5	Familien von SS- Angehörigen	90
3.2.7.6	Beschäftigte in Lebensmittelbetrieben	91
3.2.7.7	Medizinische Behandlung von Zivilarbeitern	91
3.2.7.8	Verschiedenes	91
3.3	Nichtärztliche Tätigkeit in Auschwitz	92
3.3.1	Selektionen	93
3.3.1.1	Selektionen an der Rampe	94
3.3.1.2	Selektionen für Block 10	99
3.3.1.3	Selektionen im HKB	101
3.3.1.4	Lagerselektionen	105
3.3.1.5	Selektionen am Tor	107
3.3.1.6	Selektionen ohne ärztliche Beteiligung	108
3.3.2	Gas	108
3.3.2.1	Zyklon B	108
3.3.2.2	Vergasungsaktionen	109
3.3.3	Exekutionen und Bestrafung	113
3.3.4	Geburten und Abtreibungen	116
3.3.5	Menschenversuche	117
3.3.5.1	Menschenversuche im Auftrag der Pharmaindustrie	118
3.3.5.2	Menschenversuche des Dr. Eduard Wirths	122
3.3.5.2.1	Pharmakologische Versuche Wirths'	122
3.3.5.2.1.1	Fleckfieber	123
3.3.5.2.1.2	Weitere Medikamentenversuche	124
3.3.5.2.2	Wirths' eigene Experimente - Block 10	125
3.3.5.2.2.1	Umfang und Ablauf von Wirths' Versuchen zum Gebärmutterhalskrebs	125
3.3.5.2.2.2	Dr. Adelaide Hautval	138
3.3.5.2.2.3	Dr. Samuel	140
3.3.5.2.2.4	Kommando Heilkräutersammeln	142
3.3.5.2.2.5	Verschiedenes zu Versuchen Wirths'	143
3.3.5.3	Menschenversuche mit wahrscheinlicher Beteiligung Wirths' - Röntgenkastrationen	144
3.3.5.4	Menschenversuche mit Zustimmung Wirths'	146

3.4	Die Rolle Wirths' innerhalb der verschiedenen Strömungen der SS	148
3.4.1	Das KL als politisches Unterdrückungsinstrument	149
3.4.2	Die ökonomische Funktion der KL	149
3.4.3	Das KL als Vernichtungsapparat	151
3.4.4	Die Entwicklung der ökonomischen Bedeutung des KL Auschwitz	151
3.4.5	Die Konfliktlinie im KL Auschwitz	153
3.4.6	Lagerkommandant Liebehenschel löst Höss ab	154
3.4.7	Die Auseinandersetzung zwischen Grabner und Wirths	156
3.4.7.1	SS-Gerichtsverfahren gegen Grabner	158
3.4.7.2	Weitere Maßnahmen Wirths' gegen die politische Abteilung	161
3.4.7.3	Fazit	162
3.5	Widerstand	164
3.5.1	Widerstandsgruppe Auschwitz	164
3.5.2	Wirths und die Widerstandsgruppe Auschwitz	165
3.5.3	Fluchten und Spitzel	166
3.5.4	Todesurteil gegen Wirths	169
3.5.5	Wirths' Abwesenheit Herbst 1944	170
3.5.6	Maria Stromberger	172
3.5.7	Aufstand des Sonderkommandos	175
3.5.8	SS-Uniform für Langbein	176
3.5.9	Fazit	176
3.6	Das soziale Umfeld Eduard Wirths' in Auschwitz	177
3.6.1	Wirths und seine Familie in Auschwitz	177
3.6.1.1	Ehefrau und Kinder	177
3.6.1.2	Helmuth Wirths in Auschwitz	180
3.6.1.3	Wirths' Vater in Auschwitz	181
3.6.2	Wirths und andere SS- Angehörige	181
3.6.2.1	Wirths als Vorgesetzter der SS-Ärzte in Auschwitz	181
3.6.2.2	SS über Wirths	183
3.6.2.3	Wirths über andere SS-Angehörige	190
3.6.3	SS-Gesellschaftsleben in Auschwitz	193
3.6.4	Korruption	196
3.6.5	Häftlinge über Wirths	197
3.6.5.1	Karl Lill	197
3.6.5.2	Hermann Langbein	200
3.6.5.3	Aussagen weiterer Häftlinge	201
3.7	Evakuierung von Auschwitz	204
3.8	Wirths' Weg nach der Evakuierung	209
3.8.1	KL Mittelbau	209
3.8.2	KL Bergen-Belsen	210
3.8.3	KL Neuengamme	210
3.8.4	Lazarett in Husum	211
3.8.5	Verhaftung und Rechtsbeistand	212
3.8.6	Rechtfertigungsschrift	213

V.	Der Tod von Eduard Wirths	215
VI.	Diskussion und Schlussfolgerung	217
VII.	Anhang	226
1.	Dienstgrade	226
2.	Das Verhör	227
3.	Rechtfertigungsschrift	237
4.	Literaturverzeichnis	252
5.	Quellenverzeichnis	260
6.	Abkürzungen	261
7.	Personenregister	262